



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLAND
Fraktion Laboe

SPD Laboe, Katzbek 15b, 24235 Laboe

Gemeinde Ostseebad Laboe
Reventloustraße 20
24235 Laboe

Tobias Slenczek
Fraktionsvorsitzender

Fon: 04343 - 4244310
Mobil: 0160 - 1554326
tobias.slenczek@spdlaboe.de

20.10.2019

Keine Vorfestlegungen zur Erschließung des neuen Baugebietes hinter der Tankstelle am Brodersdorfer Weg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Voss,
sehr geehrte Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter,
sehr geehrte Ausschussmitglieder,

der Kreis Plön hat im März 2019 eine kleinräumige Bevölkerungs- und Haushaltsprognose für den Kreis Plön bis zum Jahr 2030 vorgelegt. Diese Prognose erlaubt keine Quantifizierung der exakten Baubedarfe für Laboe bis 2030, weil hierzu die Datenlage nicht ausreicht. Allerdings können von der Bevölkerungs- und Haushaltsprognose für die Gemeinde Laboe zu erwartende Trends über die Nachfrage nach Wohnungen abgeleitet werden. Dies betrifft weniger die Anzahl der Wohnungen als vielmehr die Wohnungsgrößen und die nachfragenden sozialen Gruppen in der Bevölkerung.

Seit 2017 gibt es in Laboe vorbereitende Überlegungen für die Wohngebietsentwicklung am Ortseingang zwischen Kreisstraße 30 und Brodersdorfer Weg. Die private Siedlungsgesellschaft FRANK Gruppe hat hierfür schon eigens eine EGL Entwicklungsgesellschaft Laboe GmbH gegründet und eine Planung vorgelegt. Diese Planung ist bisher noch nicht in der Gemeindevertretung diskutiert worden. Sie ist zu 87% darauf ausgerichtet, Wohneinheiten als Stadtvillen, Einfamilienhäusern und Doppelhaushälften zu vermarkten. Sie entspricht damit offensichtlich den Vermarktungsinteressen der privaten Gesellschaft.

Es ist jedoch vor dem Hintergrund der aktuell vorliegenden kleinräumige Bevölkerungs- und Haushaltsprognose für Laboe zumindest zweifelhaft, ob diese Planung dem aktuellen Bedarf an Wohnraum in Laboe entspricht.

...2

Die Laboer Gemeindevertretung wird eine Bebauung vorbei an der tatsächlichen Nachfrage nicht unterstützen. Sie hat die Aufgabe, eine weit über 100 Jahre bestandskräftige Entscheidung für die Bebauung ausschließlich an dem Gemeinwohl zu orientieren.

Ziel dieses Antrages und Beschlussvorschlages ist es, zur Erschließung des neuen Baugebietes hinter der Tankstelle am Brodersdorfer Weg keine Vorfestlegungen durch Bürgermeister und Amtsverwaltung zu haben. Die Gemeindevertretung sollte mit der gebotenen Sorgfalt und Zeit eine Ergebnis offene Festlegung des Planungsziels für das neue Bebauungsgebiet interfraktionell im Bauausschuss und der Gemeindevertretung vornehmen. Erst nach Vorliegen eines abgestimmten Planungsziels sollten Planungsinhalte erarbeitet und die Erschließungs-, Finanzierungs- und organisatorischen Details zur Umsetzung der Planung entschieden werden.

Beschlussvorschlag:

1. Für das Baugebiet hinter der Tankstelle möge der Bürgermeister von Laboe und die Amtsverwaltung Probstei keine Vorfestlegungen zu Planungsinhalten, zur Finanzierung und zu organisatorischen Aspekten der Erschließung des Baugebietes vornehmen. Dies betrifft alle förmlichen und informellen Gespräche genauso wie den Schriftwechsel mit Planungsbüros, Finanzierern, Entwicklern und Erschließern.
2. Der Bauausschuss möge sich in einer der nächsten Sitzungen von fachkundigen Institutionen auf Kreis- und Landesebene über zu erwartende Trends der Nachfrage nach Wohnraum und die Möglichkeiten der kostengünstigen Erschließung von Baugebieten durch Kommunen informieren. Ziel ist es, die Bebauung möglichst genau auf die zu erwartende Nachfrage nach Wohnraum und möglichst kostengünstig für die künftigen Laboer Bewohner auszurichten.

für die SPD Fraktion

Tobias Slenczek
Fraktionsvorsitzender